



1101 Lucas • Suite 200 • St. Louis, MO 63101, USA
Telefon: +1 314-781-5700 • Fax: +1 314-644-4262

E-Mail: airQ@cookgas.com
www.cookgas.com

air-Q® BLOCKER-SCHLAUCH

INDIKATIONEN

Der air-Q® Blocker-Schlauch ist indiziert als ösophagealer Blocker, Entlüfter und Ansaugvorrichtung zur Verwendung in Verbindung mit supraglottischen Airways, vorzugsweise mit dem air-Q® Blocker-Airway, wenn Blockierung, Entlüftung und Ansaugen des oberen Ösophagus gewünscht wird.

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für den air-Q® Blocker-Schlauch von Cookgas® LLC entschieden haben. Mit seiner einzigartigen Kombination von Funktionen stellt der air-Q® Blocker-Schlauch eine erstklassige Ergänzung für das Airway-Management dar. Der air-Q® Blocker-Schlauch dient der wirksamen und sicheren Blockierung, Entlüftung und Ansaugung des oberen Ösophagus, wenn er in Verbindung mit supraglottischen Airways verwendet wird. Er ist besonders nützlich in Kombination mit air-Q® Larynx-Airway-Masken mit Führungskanülen ebenfalls von Cookgas® LLC.

Wir stellen vor: Die nächste Generation des Airway-Managements!
Dank dem air-Q® können wir uns nun von komplizierten Airways verabschieden.

Der einzige Airway, den Sie sich wünschen!
Der einzige Airway, den Sie brauchen!

Dieses Produkt darf nur von geschultem Personal verwendet werden.



Gebrauchsanweisung:

Empfehlungen:

| Größe | IBW (Ideales Körpergewicht) | Inflations- volumen | Inflationsdruck |
|-------|-----------------------------------|------------------------|--------------------------|
| 4.5 | 70-100 kg | ≤ 14 ml | ≤ 60 cm H ₂ O |
| 3.5 | 50-70 kg | ≤ 12 ml | |
| 2.5 | 30-50 kg | ≤ 10 ml | |

1

Platzierungsverfahren für den air-Q® Blocker-Schlauch

Das nachstehende Verfahren gilt lediglich als Anleitung. Es gibt viele Verfahren, um den air-Q® Blocker-Schlauch in seine richtige Position im oberen Teil des Ösophagus zu platzieren.

- Die Luft ganz aus dem Ballon des air-Q® Blocker-Schlauchs ablassen.
- Den Bereich für den Blocker-Ballon großzügig einfeilen.
- Den air-Q® Blocker-Schlauch mit einer Drehbewegung in die Führungskanüle am Airway-Gerät einführen.
- Den air-Q® Blocker-Schlauch auf- und abwärts schieben und dabei drehen, um das Schmierfett in der Führungskanüle zu verteilen, bis der Blocker-Schlauch sich leicht bewegen lässt.
- Den air-Q® Blocker-Schlauch soweit nach vorne schieben, bis der Blocker-Anschlag die obere Kante der Führungskanüle berührt. Den Blocker-Ballon gemäß den Empfehlungen in der Tabelle aufblasen.
- Die richtige ösophageale Platzierung überprüfen. Dazu den Blocker-Schlauch vorsichtig zurückziehen. Der air-Q® Blocker-Schlauch sollte innerhalb von 1,25 bis 2,5 cm auf Widerstand stoßen, da er durch die distale Spitze des Airway-Geräts an einem weiteren Herausziehen gehindert wird. Hierdurch wird die korrekte Platzierung des Blocker-Schlauchs etwas distal zur Spitze des Airway-Geräts innerhalb des oberen Ösophagus bestätigt.
- Falls er sich wesentlich mehr als 1,25 bis 2,5 cm herausziehen lässt, bedeutet dies, dass der Ballon nicht bis hinter die Spitze des Airway-Geräts vorgedrungen ist. Diese Behinderung tritt auf, wenn der Blocker-Ballon auf das distale Ende der Führungskanüle trifft. In diesem Fall einfach die Luft aus dem Blocker-Ballon ablassen, den air-Q® Blocker-Schlauch wieder einsetzen und erneut auf richtige Tiefe überprüfen (siehe Schritte 4 bis 7 oben).
- Sobald die richtige Platzierung des Blocker-Ballons (hinter der distalen Spitze des Airway-Geräts und im oberen Ösophagus) bestätigt ist, den Blocker-Schlauch so weit vorschieben, bis der Blocker-Anschlag fest in die obere Führungskanüle greift. Damit wird die Führungskanüle für die Dauer der Verwendung fest am Airway-Gerät gesichert.

Entfernen des air-Q® Blocker-Schlauchs

- Die gesamte Luft aus dem Blocker-Ballon ablassen.
- Den Blocker-Schlauch aus der Führungskanüle herausziehen.
- Oder die Saugspitze des Blocker-Schlauchs an einer Ansaugvorrichtung anschließen, den Ansaugentlüfter der Ansaugspitze abdecken und den Blocker-Schlauch als Ansaugkatheter zum Ansaugen der Pharynx während des Herausziehens des Blocker-Schlauchs verwenden.
- Alle Blocker-Schläuche entsorgen.

2

Vorsichtshinweise/Warmmeldungen

- Alle air-Q® Blocker-Schläuche mit beschädigter Verpackung entsorgen.
- Alle Geräte vor Gebrauch inspizieren. Alle defekten Geräte entsorgen.
- Keine scharfen Instrumente am oder in der Nähe des air-Q® Blocker-Schlauchs verwenden.
- Prüfen, ob der air-Q® Blocker-Schlauch die richtige Größe für das Airway-Gerät hat.
- Bei der Platzierung des air-Q® Blocker-Schlauchs keine übermäßige Kraft anwenden.
- Nach Einführung immer auf die richtige Platzierungstiefe achten.
- Wenn während des Gebrauchs des Blocker-Schlauchs Erbrechen auftritt, wird dringend empfohlen, den Atemwegschutz durch endotracheale Intubation zu optimieren. Um das Risiko der Aspiration auf ein Minimum zu beschränken, empfiehlt es sich, die Intubierung ohne vorheriges Abnehmen des Airway-Geräts oder des air-Q® Blocker-Schlauchs durchzuführen.
- Nur für den Gebrauch an einem Patienten. Nach Gebrauch entsorgen. Die Wiederverwendung von Einweggeräten kann zu mechanischer Fehlfunktion und potenzieller mikrobiologischer Kontaminierung führen.
- Maximaler empfohlener Blocker-Balldruck ≤ 60 cm H₂O. Ballonvolumen und/oder Druck können bei Verwendung von Stickstoffoxyd oder anderen medizinischen Gasen unterschiedlich sein. NICHT ZU WEIT AUFBLASEN.
- Der air-Q® Blocker-Schlauch schützt den Patienten nicht vollständig vor Aspiration.
- Der air-Q® Blocker-Schlauch ist in der Gegenwart von Lasern und Elektrokauren möglicherweise entzündbar.
- Der air-Q® Blocker-Schlauch wurde mit Ethylenoxid, einem bekanntem Karzinogen, sterilisiert.

Gegenanzeigen

Der air-Q® Blocker-Schlauch eignet sich nicht für Patienten mit bekannter ösophagealer Pathologie, u. A. ösophagealer Striktur, Rissen, Krampfadern und Tumoren.

Nebenwirkungen

Zu den möglichen Nebenwirkungen gehören u. A. ösophageale Einrisse, ösophageale Blutung, Schleimhautverletzungen, ösophagealer Riss und teilweise bzw. vollständige Okklusion der Trachea distal zum Ringknorpel.

Garantien

Cookgas® LLC gewährt eine Garantie von 30 Tagen ab Rechnungsdatum für den air-Q® Blocker-Schlauch. Die Garantie deckt Material- und Herstellungsfehler vorausgesetzt, der air-Q® Blocker-Schlauch wird entsprechend den Verfahren und Verwendungszwecken verwendet, die in der Gebrauchsanweisung beschrieben sind. Die Garantie ist nur gültig, wenn das Produkt von einem zugelassenen Vertriebshändler erworben wurde.

Für eine gültige Rücksendung im Rahmen der Garantie muss dem defekten air-Q® Blocker-Schlauch das Originalverpackungsetikett beiliegen.

Cookgas® LLC schließt alle anderen Garantien ausdrücklicher oder stillschweigender Art aus.

Exklusiver Vertrieb durch:
Mercury Medical®



Für Bestellinformationen wenden Sie sich bitte an:

11300 - 49th Street North
Clearwater, Florida 33762-4807 USA
Telefon: +1 800-237-6418 • Fax: +1 800-990-6375
www.mercurymed.com

Hergestellt von Cookgas®, LLC in Malaysia

Patent angemeldet



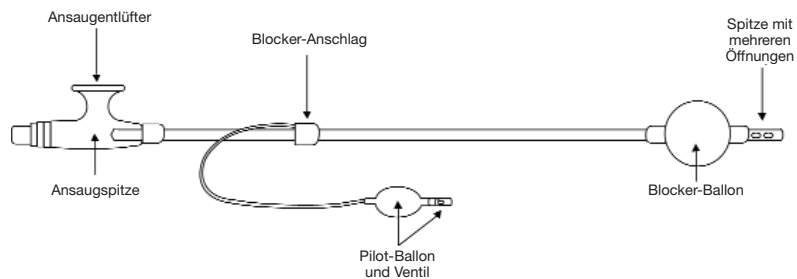
EC REP

M T Promed Consulting
Altenhofstraße 80 • D-66386 St. Ingbert
Deutschland
Tel. +49(0).6894.581020 • Fax +49(0).6894.581021
E-Mail: info@mt-procons.com
www.mt-procons.com

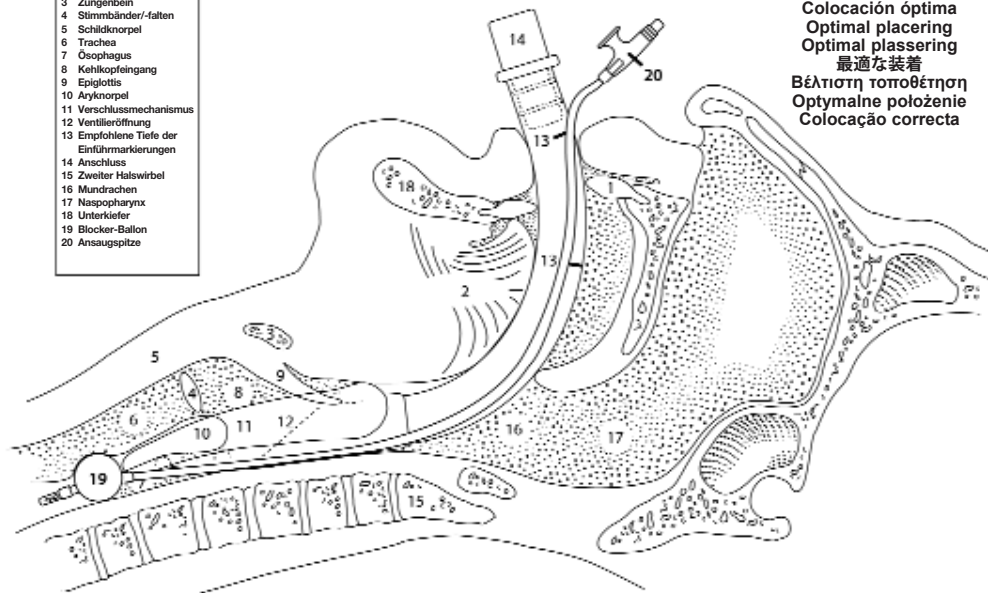
CE 0482

4

air-Q® BLOCKER-SCHLAUCH



| LEGENDE | |
|---------|--|
| 1 | Schneidezähne |
| 2 | Zunge |
| 3 | Zungenbein |
| 4 | Stimmblätter/-falten |
| 5 | Schliedknorpel |
| 6 | Trachea |
| 7 | Ösophagus |
| 8 | Kehlkopfeneingang |
| 9 | Epiglottis |
| 10 | Aryknorpel |
| 11 | Verschlussmechanismus |
| 12 | Ventilöffnung |
| 13 | Empfohlene Tiefe der Einführmarkierungen |
| 14 | Anschluss |
| 15 | Zweiter Halswirbel |
| 16 | Mundrachen |
| 17 | Nasopharynx |
| 18 | Unterkiefer |
| 19 | Blocker-Ballon |
| 20 | Ansaugspitze |



Optimal Placement

Optimale plaatsing
 Mise en place optimal
 Optimale Platzierung
 Posizionamento ottimale
 Colocación óptima
 Optimal placering
 Optimal plassing
 最適な装着
 Βέλτιστη τοποθέτηση
 Optymalne polożenie
 Colocação correcta